

**Antrag auf Erteilung einer einfachen Melderegisterauskunft
gemäß § 44 des Bundesmeldegesetzes (BMG)**

Antragsteller/in:

Name, Vorname: _____

Ggf. Firma _____

Ggf. Aktenzeichen _____

Straße, Hausnummer: _____

Postleitzahl und Ort: _____

Ich beantrage eine Melderegisterauskunft über folgende Person:

Familienname: _____

Früherer Namen: _____

Vornamen: _____

Geburtsdatum: _____

Geschlecht: _____

Letzte bekannte Anschrift: _____

Straße, Hausnummer: _____

Postleitzahl und Ort: _____

Sonstige Angaben: _____

Die Auskunft wird für folgenden Zweck benötigt:

privat, weil _____

gewerblich und zwar für:

- ☐ Adressabgleich
- ☐ Adressermittlung und -weitergabe an die folgende(n) Person(en) oder Stelle(n):

- ☐ Speicherung und Nutzung zum Adressabgleich für Dritte
- ☐ Aktualisierung eigener Bestandsdaten
- ☐ Speicherung und Nutzung zur Adresshistorisierung
- ☐ Forderungsmanagement Bonitätsrisikoprüfungen
- ☐ Markt,- Meinungs- und Sozialforschung
- ☐ Sonstige Zwecke und zwar:

Ich erkläre ausdrücklich, dass eine Verwendung für Werbung und Adresshandel nicht erfolgt.

Mir ist bekannt, dass eine einfache Melderegisterauskunft mit 10 Euro gebührenpflichtig ist. Ein Zahlungsbeleg ist dem Antrag beigelegt.

Datum und Unterschrift

Informationen für den/die Antragsteller/in:

Auskünfte aus dem Melderegister sind gebührenpflichtig. Die Gebühren sind auch dann zu bezahlen, wenn die erteilte Auskunft bereits bekannt ist, die gesuchte Person nicht ermittelt werden kann oder die Auskunft aus rechtlichen Gründen nicht erteilt werden kann (Negativauskunft).

Die zweckwidrige Verwendung von Melderegisterauskünften stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Rechtsgrundlagen Bundesmeldegesetz:

§ 44 Einfache Melderegisterauskunft

§ 47 Zweckbindung der Melderegisterauskunft

Bankverbindung:

Sparkasse Langen-Seligenstadt

IBAN: DE75 5065 2124 0008 0520 03

BIC: HELADEF1SLS